

Museumsakademie

Universalmuseum Joanneum

Rasender Stillstand. Museum ist Bewegung

Expedition: Führungen, Gespräche, Analysen

17. und 18. September 2015

Hamburg (D)

Hinstellen und Stillstellen: Diese Tätigkeiten prägen das Außenbild von Museen seit ihrer Entstehung. Doch mindestens so sehr sind das Herbeischaffen, Sammeln, Kombinieren und Umsortieren seit jeher zentrale Handlungsweisen hinter den Museumsmauern. In einer Spurensuche durch ausgewählte Hamburger Museen gehen wir gemeinsam mit lokalen Fachleuten den Bewegungen von Dingen, Wissen und Alltagspraktiken, Menschen und Sichtweisen nach, ohne welche die musealen Sammlungen nicht zustande gekommen und wissenschaftliche Erkenntnisse oder Ausstellungsnarrative heute nicht denkbar wären. Wir beleuchten dabei nicht nur die von Mobilität maßgeblich geprägten historischen Entstehungszusammenhänge der Hamburger Einrichtungen sowie markante innerinstitutionelle/innerstädtische Bewegungen in und zwischen den Vitrinen, sondern auch aktuelle Mobilitätsanforderungen an Museen beim Einsatz digitaler Medien, bei Verbindungen zum Stadtraum durch Apps oder der geforderten Flexibilität hinsichtlich Erzählweisen und Perspektiven.

mit

Felix Fiedler Wiss. Mitarbeit, Stadtkuratorin. Initiativprojekt der Freien und Hansestadt Hamburg (D)

Sophie Goltz Künstlerische Leitung, Stadtkuratorin. Initiativprojekt der Freien und Hansestadt Hamburg (D)

Frank Hildebrandt Kurator Sammlung Antike, Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg (D)

Franka Schneider Wiss. Mitarbeiterin, Institut für Europäische Ethnologie, Humboldt Universität Berlin (D)

Rita Strate Stiftung Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe, Hamburg (D)

Lydia Struck Kulturanthropologin & Autorin, sowie Mitarbeiterin im Führungsteam Speicherstadtmuseum, Hamburg (D)

Iris Wenderholm Professorin, Europäische Kunstgeschichte der Frühen Neuzeit und DFG-Projekt "natura-materia-artificio", Universität Hamburg (D)

Ralf Wiechmann Kommissarischer Direktor des Hamburg Museums, Hamburg (D)

Lena Wulf Kulturanthropologin, Abschlussarbeit zu Apps in Hamburger Museen, Hamburg (D)

Veranstaltungsleitung

Kerstin Poehls Professorin, Institut für Volkskunde/Kulturanthropologie, Universität Hamburg (D)

Bettina Habsburg-Lothringen Leiterin Museumsakademie Joanneum, Graz (A)

Museumsakademie

Universalmuseum Joanneum

Programm

Donnerstag, 17. September 2015

Treffpunkt: im Foyer der „Rathausdiele“ im Rathaus Hamburg
(Rathausmarkt 1, direkt NEBEN dem Bucerius Kunstforum)

10.00 - 10.30

Begrüßung

Bettina Habsburg-Lothringen & Kerstin Poehls

10.30 - 12.00

Bucerius Kunst Forum

Ausstellungsrundgang und Gespräch

Mit der Ausstellung "Über Wasser. Malerei und Photographie von William Turner bis Olafur Eliasson", die Gemälde und Photographien von 1800 bis heute verbindet, loten wir das semantische Feld von stetiger Bewegung, unablässlicher Mobilität mittels künstlerischer Zugänge aus. Zugleich umkreisen wir damit ein zentrales Element des Selbstbildes und Images der Hansestadt.

12.00 - 13.30

Ortswechsel und Mittagspause

13.30 - 15.30

Museum für Kunst & Gewerbe

Impulsvortrag von *Iris Wenderholm*

Ausstellungsrundgang und Gespräch mit *Frank Hildebrandt*

Das Museum ist ein frühes Beispiel für einen neuen, "lebenspraktischen" Museumstyp, in dem historische kulturelle Leistungen bürgernah dargestellt wurden, nicht zuletzt um durch Geschmacksbildung die Qualität der regionalen Produktion zu steigern und sie damit auf dem Markt konkurrenzfähig zu halten. Darin steckt der Anspruch, die Stadt, Gestalter und Unternehmer "in Bewegung" zu halten bzw. zu versetzen, und wir werden vor Ort sehen, wie dieser Impetus in das 21. Jahrhundert übersetzt wurde.

15.30 - 16.00

App-gestützter Spaziergang

mit *Lena Wulf*

Smartphone Apps werden in wachsendem Ausmaße von den Hamburger Museen eingesetzt, um Brücken zwischen Museums- und Stadtraum zu schlagen, um Besucher der Stadt auf die Themen und Exponate der Museen aufmerksam zu machen - und individualisierte Bewegungen in Stadt und Museen zu erleichtern. Wir werden genauer erfahren, wie museale Darstellungstraditionen mit aktuellen Mobilitätsanforderungen durch das Publikum verbunden werden.

16.00 - 17.30

Speicherstadtmuseum

Ausstellungsrundgang und Gespräch mit *Lydia Struck*

Hier stehen die Bewegungen von Kaffee, Tee, Zucker und diversen anderen Handelsgütern im Zentrum, die im Hamburger Hafen umgeschlagen wurden (und werden). Arbeits-, Arbeiter-, Stadt- und Hafengeschichte tritt hier als eine Geschichte von Mobilität zutage, die spezifische Infrastruktur und Arbeitsabläufe mit sich brachte.

18.00

Gespräch und gemeinsames Abendessen mit *Sophie Goltz & Felix Fiedler*

Museumsakademie

Universalmuseum Joanneum

Freitag, 18. September 2015

10.00 - 12.30

Hamburg Museum

Begrüßung von *Ralf Wiechmann*

Ausstellungsrundgang und Gespräch mit *Franka Schneider*

Hamburgs Stadtgeschichte ist von Handel, Schifffahrt, hanseatischer Weltläufigkeit geprägt - doch wie wird museal damit umgegangen? Beim Besuch des Museums steht im Zentrum, wie die Mobilität von Menschen, Waren, Ideen, Strukturen hier erzählt und dargestellt wird, und werden ausgewählte Ausstellungsarrangements uns dazu dienen, verdeckte Facetten ins Licht zu rücken.

12.30 - 14.00

Ortswechsel und Mittagspause

14.30 - 16.00

Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe

Ausstellungsrundgang und Gespräch mit *Rita Strate*

Im Naturpark, Industriedenkmal und Museum auf der Elbinsel wird die Kulturgeschichte urbaner (Wasser)Versorgung kenntlich und die historischen Anforderungen an die Infrastruktur einer wachsenden und durch Mobilität geprägten Metropole lassen sich nachvollziehen.

anschließend Abschlußdiskussion

16.30 - 18.00

OPTIONAL Hamburger Kunsthalle: Ausstellung NOLDE IN HAMBURG

19.00

OPTIONAL Haus der Photographie/Deichtorhallen: Vernissage VISUALLEADER 2015